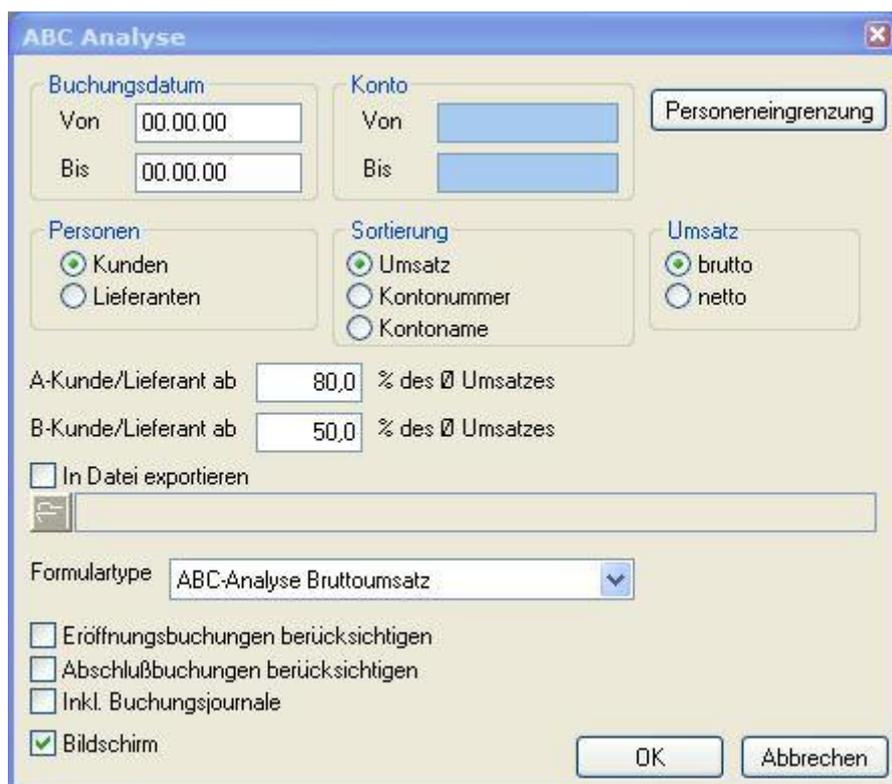


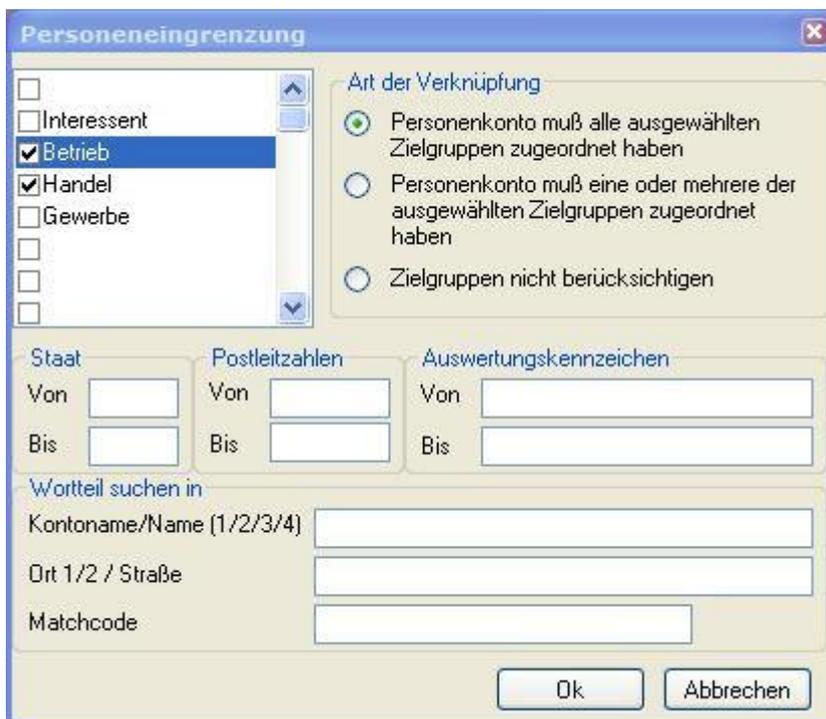
SC-FIBU ABC - ANALYSE

Diese Auswertung kann entweder als ABC-Analyse oder als Brutto- bzw. Nettoumsatzliste abgefragt werden. Sie steht für die Personenkonten (Kunden oder Lieferanten) zur Verfügung und über die Personeneingrenzungen können diese Bereiche verfeinert abgefragt werden. Wird eine ABC-Analyse abgefragt, können die Prozentwerte des durchschnittlichen Umsatzes für A und B Konten übersteuert werden. Zusätzlich ist es möglich, Eröffnungs- und Abschlußbuchungen bei der Abfrage ein- oder auszuschließen. Die Auswertung kann auch als Exportdatei erzeugt werden.

Unter **Auswertungen – Umsätze Personenkonten (ABC Analyse)** – kann der Abfragedialog aufgerufen werden.



Die Eingrenzung der Auswertung kann nach **Datum** und **Kontonummer** vorgenommen werden. Wird die Schaltfläche **Personeneingrenzung** geklickt, so können weitere Eingrenzungsmöglichkeiten erfaßt werden.



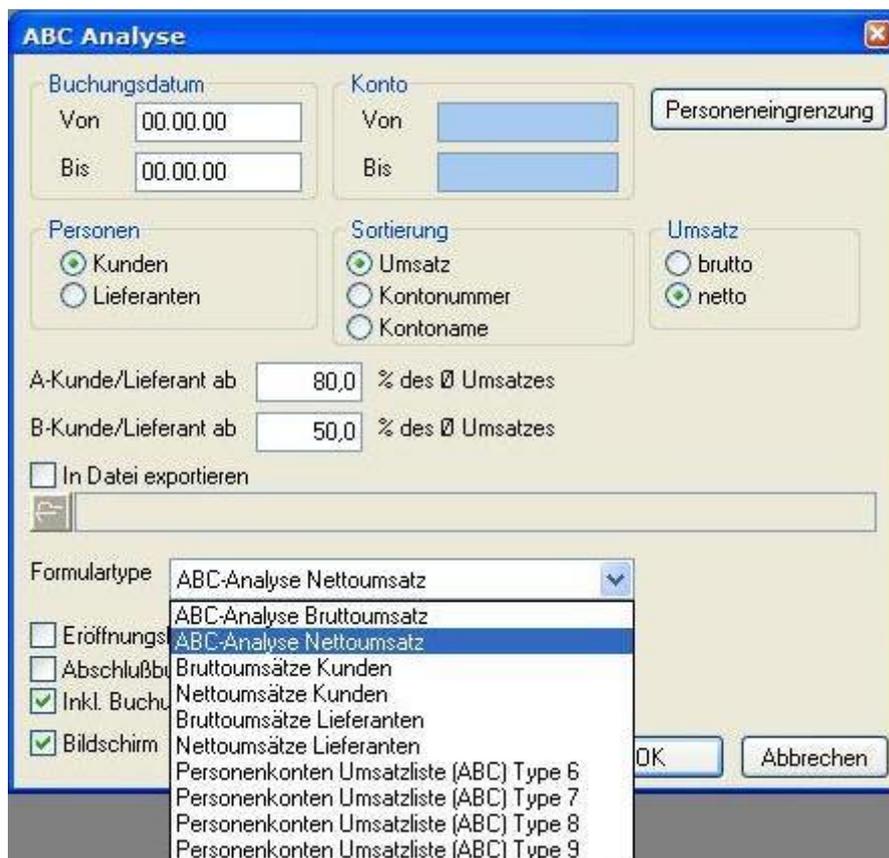
Die Auswertung kann für **Kunden** oder **Lieferanten** erstellt werden. Die **Sortierung** der Auswertung kann zwischen **Umsatz**, **Kontonummer** oder **Kontoname** gewählt werden. Es kann der **Umsatz brutto** oder **netto** abgefragt werden.

Bei der Abfrage als ABC-Analyse kann der **Prozentsatz** des durchschnittlichen Umsatzes für **A** oder **B Personenkonten** übersteuert werden. Vorgeschlagen wird **80%** für **A-Konten** und **50%** für **B-Konten**.

Wenn die Auswertung als **Datei** erzeugt werden soll, so wird die Markierung gesetzt „**in Datei exportieren**“. In diesem Fall ist ein **Dateiname** einzugeben – mit dem Symbol des Ordners kann auch ein entsprechender Exportpfad gewählt werden.

Die richtige Wahl des **Formulartyps** ist wichtig, damit Auswertung auch korrekt dargestellt werden kann. Wenn also z.B. beim **Umsatz netto** gewählt wurde und bei der Kontenauswahl **Kunden**, so muß als Formular in der Folge auch „**Nettoumsätze Kunden**“ gewählt werden.

Nachfolgend sind die im Lieferumfang von SC-Line enthaltenen Formulare dargestellt. Die Formulare „Personenkonten Umsatzliste (ABC) Type 6 bis Type 9 sind Leerformulare und könnten für individuelle eigene Anpassungen verwendet werden.



The screenshot shows the 'ABC Analyse' dialog box with the following settings:

- Buchungsdatum:** Von 00.00.00, Bis 00.00.00
- Konto:** Von [empty], Bis [empty]
- Personeneingrenzung:** [empty]
- Personen:** Kunden, Lieferanten
- Sortierung:** Umsatz, Kontonummer, Kontoname
- Umsatz:** brutto, netto
- A-Kunde/Lieferant ab:** 80,0 % des Ø Umsatzes
- B-Kunde/Lieferant ab:** 50,0 % des Ø Umsatzes
- In Datei exportieren:**
- Formulartype:** ABC-Analyse Nettoumsatz (dropdown menu is open showing options like ABC-Analyse Bruttoumsatz, Bruttoumsätze Kunden, etc.)
- Eröffnungsbuchungen:**
- Abschlußbuchungen:**
- Inkl. Buchungsjournale:**
- Bildschirm:**

Es können die **Eröffnungsbuchungen** und **Abschlußbuchungen** in der Auswertung berücksichtigt oder ausgenommen werden.

Die Markierung „**Inkl. Buchungsjournale**“ ist dann zu setzen, wenn die Auswertung auch die Buchungen berücksichtigen soll, die derzeit noch in den korrigierbaren Journalen stehen. Sollen nur die fix verarbeiteten Zeilen des Hauptjournals herangezogen werden, wird diese Markierung nicht gesetzt.

Für die Vorab-Bildschirmausgabe wird die Markierung „**Bildschirm**“ gesetzt.

Der Ausdruck stellt sich wie folgt dar:



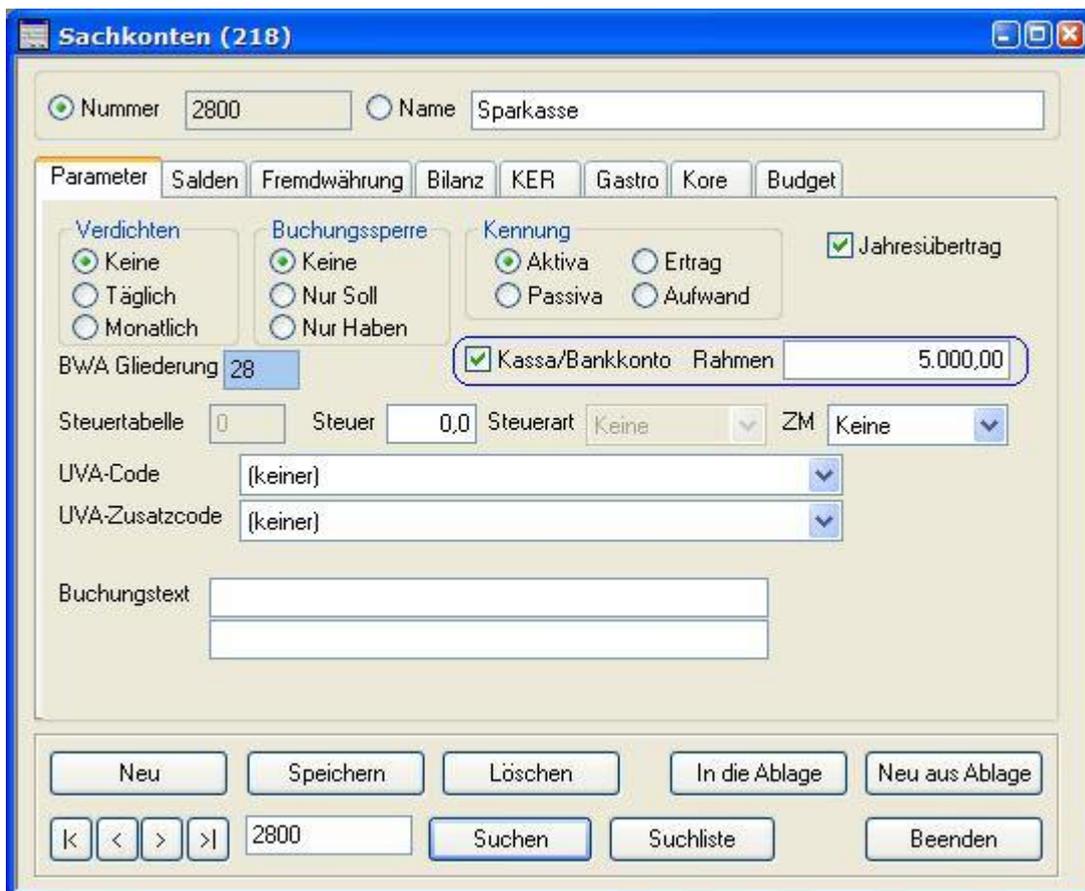
The screenshot shows the printed report titled 'ABC-Analyse - Nettoumsätze' (Seite 1). The report contains the following table:

Konto	Kontoname	Staat/Plz/Ort	Umsatz netto	% / ABC
20000002	Musterkunde	A-3100 St. Pölten	7.787,50	53,9% A
20000009	Blum Heidi	A-3473 Diendorf am Walde	6.013,33	41,6% A
20000005	Hofer Maria	H-1010 Ungarn	657,50	4,5% C
Gesamtumsatz: 14.458,33			- Ø Umsatz: 4.819,44	

SC-FIBU LIQUIDITÄTSÜBERSICHT

Die Liquiditätsübersicht stellt eine Schnellübersicht bestimmter ausgewählter Konten mit deren Endsalden dar.

Im Sachkonto ist die erforderliche Markierung zu setzen, daß dieses Konto bei der Liquiditätsübersicht berücksichtigt werden soll.



Es ist die Markierung Kassa/Bankkonto zu setzen. Falls es sich um ein Bankkonto mit Kontokorrentrahmen handelt, sollte dieser Rahmenwert hier auch eingetragen werden. Die Auswertung nimmt auf diesen Wert Bezug und ermittelt den entsprechenden zur Verfügung stehenden Betrag.

Über die in SC-Fibu vorhandenen Buchungen hinaus, steht im Dialog der Liquiditätsübersicht die Möglichkeit zur Verfügung, **sonstige Guthaben und / oder sonstige Belastungen** bei der Auswertung zu berücksichtigen. Dies können noch nicht eingelöste Schecks sein oder noch nicht gebuchte Aufwände, etc. Es kann sowohl die Bezeichnung wie auch der Betrag eingegeben werden.

Liquiditätsübersicht

Sonstige Guthaben

Sonstige Belastungen

Bildschirm

OK Abbrechen

Die Auswertung wird wie folgt dargestellt:

Liquidität (HP LaserJet III) Seite 1 von 1 Zoom

SC-Line Demo Purkersdorferstraße 6 A-3100 St. Pölten WJ: 01.01.2008 - 31.12.2008 Seite 1

Liquiditätsübersicht

Kassa	-26,78	Rahmen:	5.000,00	verfügbar:	-26,78
Sparkasse	1.295,40			verfügbar:	6.295,40
CHF Konto	0,00			verfügbar:	0,00
Bankomat	0,00			verfügbar:	0,00
Gutscheine	0,00			verfügbar:	0,00
Eurocard	0,00			verfügbar:	0,00
Volksbank	-2.300,00	Rahmen:	5.000,00	verfügbar:	2.700,00
CHF Kredit	0,00			verfügbar:	0,00
Sonstige Guthaben				verfügbar:	1.250,00
Zwischensumme					10.218,62
Kunden OP fällig					16.666,00
Zwischensumme					26.884,62
Lieferanten OP fällig					-7.001,56
Sonstige Belastungen					-560,00
Verfügbare Mittel					19.323,06
Kunden OP noch nicht fällig					0,00
Lieferanten OP noch nicht fällig					0,00
Verfügbare Mittel inkl. nicht fälliger OPs					19.323,06

Im ersten Teil werden die entsprechenden **Sachkonten** mit den **verfügbaren Beträgen** angeführt. Der verfügbare Betrag stellt den aktuellen Kontensaldo und einen freien Rahmenbetrag dar. Danach die **sonstigen Guthaben**, falls hier eine manuelle Eingabe erfolgte.

Danach werden die **fälligen Kunden-Offenen Posten** laut OP-Liste in Summe angeführt. Die **Zwischensumme** zeigt die Sachkontensalden plus die fälligen Kunden-OPs an.

Danach werden die **fälligen Lieferanten-OPs** abgezogen, gleich darunter die **sonstigen Belastungen**, falls hier eine manuelle Eingabe erfolgte.

Die Summe **Verfügbare Mittel** zeigt nun, welcher Betrag zur Verfügung stehen sollte (falls die OPs zeitgerecht ausgeglichen werden).

Im letzten Block werden noch die **Kunden-OPs noch nicht fällig** und die **Lieferanten-OPs noch nicht fällig** angeführt. Die letzte Summe zeigt die **verfügbaren Mittel inkl. nicht fälliger OPs** (beider Personenkontenbereiche).